



Ingeborg Andreae de Hair / Andrea Basedow / Hedi Gies / Katja Haller / Rita Köllner / Birgit Naumann-Schneider / Anna Spelleken Scheffers / Richard Spätling / Jürgen Wehrauch

**Traumapädagogisch diagnostisches Verstehen**  
Standards und Werkbuch für Spurensuche und Fahrtenlesen

**BELTZ JUVENTA**

Ingeborg Andreae de Hair / Andrea Basedow / Hedi Gies / Katja Haller / Rita Köllner / Birgit Naumann-Schneider / Anna Spelleken Scheffers / Richard Spätling / Jürgen Wehrauch

**Traumapädagogisch diagnostisches Verstehen**  
Standards und Werkbuch für Spurensuche und Fahrtenlesen

2022, 258 Seiten  
broschiert, € 19,95  
ISBN 978-3-7799-6686-9  
Auch als  erhältlich

Traumapädagogik ist ein zentraler Bestandteil in der psychosozialen Versorgung von traumabelasteten Kindern und Jugendlichen. Erkenntnisse unterschiedlichster Professionen, etwa aus Psychotraumatologie, Neurobiologie und Bindungsforschung, halten längst Einzug in einen betreuenden und beratenden traumapädagogischen Arbeitsalltag. Wichtiger Teil einer gelingenden, psychosozialen Arbeit mit traumabetroffenen jungen Menschen ist das Verstehen. Im Werkbuch werden neben einer fachlichen Einführung detailliert zahlreiche Methoden vorgestellt, die anregen, den Verstehensprozess mit »Spaß und Freude« zu gestalten. Im Ergebnis liegen eine für Praktiker\*innen fundierte Grundlage sowie eine in der Fachpraxis erprobte Methodenauswahl vor, um innerhalb eines diagnostischen, traumasensiblen Handlungsrahmens eine partizipative Begleitungs- und Hilfeplanung erarbeiten zu können.

**Aus dem Inhalt:**

**Traumapädagogisch diagnostisches Verstehen**

Traumapädagogisch diagnostisches Verstehen. Ein Positionspapier des Fachverbandes Traumapädagogik – Netzwerk für psychosoziale Fachkräfte e.V.

Die traumapädagogische Grundhaltung als Voraussetzung für traumapädagogisch diagnostisches Verstehen; Der Nutzen eines traumapädagogisch diagnostischen Verstehens; Beschreibungen der Elemente für das traumapädagogisch diagnostische Verstehen: Informationssammlung, Auswertende Elemente

**Impulse zum diagnostischen Verstehen aus der Wissenschaft**

Diagnostisches Verstehen in der traumasensiblen Arbeit  
Psychosoziale Diagnostik – und wie wir zum „traumapädagogisch diagnostischen Verstehen“ kamen  
Verstehen und verstanden werden. Expert\*innen und Profis über Unmöglichkeiten von klassischer Diagnostik und die heilende Kraft des gemeinsamen Verstehens

**Werkbuch zum traumapädagogisch diagnostischen Verstehen**

Einladung zur Spurensuche  
Handhabung des Werkbuchs  
Die Notwendigkeit einer Sicherung im traumapädagogisch diagnostischen Verstehen  
Methoden zum traumapädagogischen Verstehen: Informationssammlung, Auswertende Elemente  
Ausblick: Interventionsplanung



**Bestellcoupon**

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

Expl. Ingeborg Andreae de Hair / Andrea Basedow / Hedi Gies / Katja Haller / Rita Köllner / Birgit Naumann-Schneider / Anna Spelleken Scheffers / Richard Spätling / Jürgen Wehrauch  
**Traumapädagogisch diagnostisches Verstehen**  
€ 19,95; ISBN 978-3-7799-6686-9

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....  
.....

E-Mail: .....

**X** .....

Datum/Unterschrift

**Die Autor\_innen:**

Ingeborg Andreae de Hair, Sozial und Milieupädagogin, Dipl.-Sozialpädagogin, Familientherapeutin, Gestaltberatung (FPI), Traumafachberatung (PITT), tiergestützte Pädagogik und Therapie.

Andrea Basedow arbeitet als pädagogische Leitung bei der Bürgerservice gGmbH, einem Integrationsunternehmen in Trier.

Hedi Gies war als Sozialpädagogin in unterschiedlichen Bereichen der Jugendhilfe tätig, sie ist Familientherapeutin und Supervisorin.

Katja Haller arbeitet als pädagogische Leitung in einer Einrichtung der Jugend und Behindertenhilfe im nördlichen Rhein-Neckar-Kreis.

Rita Köllner ist freiberuflich tätig in Delbrück/Westfalen.

Birgit Naumann-Schneider ist Heilpädagogin und ausgebildet als Traumapädagogin/Traumafachberaterin (BAG/DeGPT).

Richard Spätling ist freiberuflicher Berater und Supervisor.

Anna Spelleken-Scheffer begleitet im stationären Rahmen der Kinder- und Familienhilfen Michaelshoven gGmbH Teams.

Jürgen Wehrauch ist langjährig als pädagogischer Mitarbeiter und Fachberater in unterschiedlichen Feldern der stationären Jugendhilfe tätig.



**Bitte richten Sie Ihre Bestellung an**

Beltz Medienservice  
Postfach 100565  
69445 Weinheim  
Tel. +49 (0)6201/6007-330  
Fax: +49 (0)6201/6007-331  
E-Mail: medienservice@beltz.de  
Internet: www.juventa.de